

20260225_1100_Antrag_Sitzgelegenheiten beim Fußweg auf Höhe Klausenburger Straße 25

Antrag betreffend Sitzgelegenheiten beim Fußweg auf Höhe Klausenburger Straße 25

Die NEOS-Bezirksräte Philip Weinberger und Nora Bisanz stellen zur Sitzung der Bezirksvertretung am 25. Februar 2026 gemäß § 24 Abs.1 GO-BV folgenden

Antrag

Die zuständigen Magistratsabteilungen werden ersucht zu prüfen, ob entlang des oberhalb der Fahrbahn verlaufenden Fußwegs im Bereich der Volksschule in der Klausenburger Straße 25 ein bis zwei Sitzgelegenheiten errichtet werden können, wobei insbesondere auf die Auswahl geeigneter Standorte am Wegrand zu achten ist, die weiterhin ausreichend Bewegungsfläche für Fußgänger:innen gewährleisten.

Abbildung 1 Fußweg Klausenburger Straße



Begründung:

Der erhöhte Fußweg im Bereich der Volksschule in der Klausenburger Straße 25 wird täglich von zahlreichen Fußgänger:innen genutzt, insbesondere von Kindern, Eltern und Begleitpersonen im Zusammenhang mit dem Schulweg.

Trotz dieser regelmäßigen Nutzung besteht entlang des Weges keinerlei Möglichkeit zum kurzen Verweilen oder Ausruhen, obwohl sich der Wegrand räumlich für die Aufstellung einzelner Sitzbänke eignen würde.

Gerade im Umfeld einer Volksschule sind einfache Aufenthaltsmöglichkeiten von besonderer Bedeutung – etwa für wartende Eltern, ältere Begleitpersonen oder Kinder vor und nach dem Unterricht.

Die Errichtung von ein bis zwei Sitzgelegenheiten stellt eine niederschwellige, kostengünstige Maßnahme dar, die die Aufenthaltsqualität deutlich verbessert, ohne den Verkehrsfluss zu beeinträchtigen.

Damit kann ein kleiner, aber spürbarer Beitrag zu einem familienfreundlichen und fußgängerfreundlichen Umfeld im Schulbereich geleistet werden.

Um Zuweisung wird gebeten.

Philip Weinberger

Nora Bisanz

Wien, am 18. Februar 2026